

# Kreuzrather Schützenbruderschaft feiert sich und ihren Kaiser

Das Majestätenpaar Manfred und Andrea Mengeler steht am Festwochenende zum 100-jährigen Bestehen im Mittelpunkt. Imposanter Umzug.

VON DETTMAR FISCHER

**GANGELT-KREUZRATH** Die St.-Aegidius Schützenbruderschaft Kreuzrath hat ihr 100-jähriges Bestehen mit einem gelungenen Kaiserfest gefeiert.

Ein Höhepunkt der Festlichkeiten war der große Festumzug, zu dem sich am Sonntagmittag die ersten Gastbruderschaften aus Birgden, Gangel, Schierwaldenrath, Langbroich, Breberen, Stahe, Hatterath und Hastenrath einfanden. Unter Begleitung der musizierenden Vereine zogen die Bruderschaften zunächst zur Festwiese. Die Schützen-

bruderschaft St. Aegidius Kreuzrath holte derweil ihr Kaiserpaar, Manfred und Andrea Mengeler, ab. Gemeinsam schloss man sich dann den Gastbruderschaften zum Festumzug an.

Viel Applaus für die Jubiläumsbruderschaft und ihre Majestäten gab es beim Vorbeimarsch an der alten Schule. Präsident Michael Drießen begrüßte anschließend auf dem Festzelt die Ehrengäste – unter ihnen der CDU-Landtagsabgeordnete Bernd Krückel. Krückel übereichte der Bruderschaft die Ehrenplakette des Landes Nordrhein-Westfalen



Strahlend mit der Sonne um die Wette: Das Kaiserpaar Manfred und Andrea Mengeler bei den Feierlichkeiten zum 100-jährigen Bestehen der St.-Aegidius-Schützenbruderschaft Kreuzrath.

FOTO: SCHÜTZENBRUDERSCHAFT KREUZRATH

zum 100-jährigen Bestehen der Bruderschaft. Mit einem geselligen Dämmerchoppen klang der Festsonntag aus.

Bereits am Samstag hatten die Feierlichkeiten mit einer heiligen Messe begonnen. In dieser Messfeier wurden das Kaisersilber, das Ehrenpräsidentensilber, die Gedenkkerze und die neue Fahne zum 100-jährigen Bestehen gesegnet. Das Kaisersilber wurde an Manfred Mengeler und das Ehrenpräsidentensilber an Heinz Laugs als Repräsentanten der Bruderschaft überreicht. Am Samstagabend feierte

man gemeinsam auf Einladung des Kaisers den Kaiserball.

Die Festgäste wurden traditionell vom Trommler und Pfeiferkorps „Frisch voran“ Kreuzrath am Kaiserhaus abgeholt und zum Zelt geleitet, wo sie dann einen geselligen Abend verbrachten.

Am Montagmorgen hatte die Schützenbruderschaft das Trommler und Pfeiferkorps zum gemeinschaftlichen Frühstück auf dem Festzelt eingeladen. Nach einem Kurzaufzug am Nachmittag klang das Kaiserfest mit dem Klompeball aus.